

## Sternschnuppe trifft Schmetterling

**NÜRNBERG** – Das Christkind in Gestalt einer schachtelbaren Puppe, auf seinem Haar ein gelber Schmetterling: Einen solchen Adventskalender mit Nürnberg-Bezug gab es wahrscheinlich noch nie. Er ist das Werk von Cloudy Leehyeon Shin, einer in Südkorea aufgewachsenen Künstlerin, die aktuell an der Akademie der bildenden Künste in Nürnberg studiert.

Die 28-Jährige sagt, dass sie klassische Malerei liebt und sich als zeitgenössische Künstlerin versteht. Bei der Auswahl der Motive hat sie sich von einer Künstlichen Intelligenz (KI) inspirieren lassen. Das schachtelbare Christkind stehe für die alljährlich wiederkehrende Freude der Menschen auf Weihnachten, der Schmetterling symbolisiere Hoffnung. Insekten sind ein wiederkehrendes Motiv auf ihren Werken.

Ihr zweiter, ganz menschlicher Berater: Werner Stimpfle vom Lions Club Nürnberg-Franken. Er ist für dessen „Sternschnuppen 2025“-Adventskalender zuständig, den 16 Jahre lang die Agentur DROW von Sabine Stelzer mitgestaltet hat. Vom Verkaufserlös profitiert „Freude für alle“, die Weihnachtsspendenaktion des Verlags Nürnberger Presse (VNP) für notleidende Menschen, aber nicht nur: Weitere soziale Vereine wie Liliith, Klasse 2000, Wildwasser und die Stadtmission werden ebenfalls unterstützt.

Logisch, dass Stimpfle die regionale Verbundenheit der Lions betont: „Hier leben wir und wollen uns für

die Menschen engagieren.“ Holger Sommer, Präsident der Lions, bezeichnet den Kalender als „einen der ganz wesentlichen Punkte unseres Clublebens“.

Während des Vorstellungstermins im Caritas-Pirckheimer-Haus spielen zwei in Nürnberg und darüber hinaus bestens bekannte Pianistinnen auf: Hildegard und Victoria Pohl, Mutter und Tochter. Sie haben die Schirmherrschaft ohne Zögern übernommen, wie sie sagen, denn es gehe ja um eine gute Sache.

Der „Sternschnuppen 2025“-Adventskalender dient nicht nur wohltätigen Zwecken, sondern bietet auch tolle Gewinnchancen – und das 24 Tage lang. Denn jedes Exemplar ist zugleich ein Los. Zu den 800 von Unternehmen aus der Region gestifteten Preisen im Wert von 66.000 Euro zählen Reisegutscheine, Smartphones und Notebooks.

Die Gewinnnummern werden täglich in den gedruckten sowie E-Paper-Ausgaben von Nürnberger Nachrichten und Nürnberger Zeitung veröffentlicht. Ob man zu den Glücklichen zählt, lässt sich alternativ auch auf [www.lions-sternschnuppen.de](http://www.lions-sternschnuppen.de) herausfinden.

Verkauft wird der „Sternschnuppen 2025“-Adventskalender ab sofort zum Preis von sieben Euro unter anderem bei allen Beck-Filialen auf Nürnberger Stadtgebiet sowie im VNP-Service-Center am Hauptmarkt 2 in Nürnberg. Es befindet sich in der Passage zwischen Museums- und Fleischbrücke und hat montags bis freitags von 10 bis 18 Uhr und am Samstag zwischen 10 und 14 Uhr geöffnet. Die Auflage ist limitiert, schnell sein lohnt sich. **msö**



Ab sofort ist der „Sternschnuppen-2025“-Adventskalender des Lions Club Nürnberg Franken für sieben Euro erhältlich.

Foto: Böhm:media